

Papiermaschinenarbeiter*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Papiermaschinenarbeiter*innen steuern und bedienen Maschinen und Anlagen zur Produktion von verschiedenen Papiersorten, Kartons und Pappe. Bei der Papierproduktion wird in Fertigungsstraßen der Papierrohstoff zu Papierbahnen verarbeitet. Dabei arbeiten die Papiermaschinenarbeiter*innen an Bleichanlagen, Ballenpress-, Holzschleif-, Fräs- und Rollenschneidmaschinen sowie an Zellstoffkochern. Sie richten die Maschinen ein, bedienen und kontrollieren sie während der Produktion, reinigen und warten sie danach und bereiten sie für den nächsten Produktionsgang vor.

Papiermaschinenarbeiter*innen arbeiten in den Produktionshallen von Betrieben der Papierindustrie im Team mit Fach- und Hilfskräften der Papiererzeugung.

Ausbildung

Der hier dargestellte Beruf ist ein Anlernberuf, d. h. die erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse werden durch innerbetriebliche Schulungen vermittelt.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- verschiedene Papiersorten, Kartons und Pappe aus Holzschliff, Zellstoff und Altpapier herstellen
- Maschinen und Anlagen zur Papierherstellung einstellen, bedienen und überwachen
- Arbeitsabläufe von Schaltwarten und Schaltpulten aus steuern und kontrollieren
- Mess- und Kontrollanzeigen (z. B. Druck, Temperatur) ablesen und erfassen
- laufende Fertigung überwachen, bei Maschinenstörungen reagieren, Defekte und Ausfälle beheben oder Betriebstechniker*innen verständigen
- Qualitätskontrollen an den Endprodukten durchführen, z. B. Papier auf Stärke, Dichte, Reißfestigkeit prüfen
- Maschinen und Arbeitsgeräte reinigen und für den nächsten Produktionsgang vorbereiten
- kleinere Reparatur- und Wartungsarbeiten an den Maschinen und Anlagen durchführen oder diese veranlassen

Anforderungen

- Fingerfertigkeit
- gute körperliche Verfassung
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gute Beobachtungsgabe
- technisches Verständnis
- Kommunikationsfähigkeit
- Aufmerksamkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein
- Prozessverständnis
- systematische Arbeitsweise